



**Renault und Dacia haben eine Rückrufaktion für eine Reihe ihrer Fahrzeuge gestartet. Die Hersteller hatten bei mehreren Modellen einen Herstellungsfehler festgestellt, der zu einem erhöhten Brandrisiko führen könnte.**

Am Freitag, dem 10. November, startete die öffentliche Verbraucher-Informationssseite „Rappel Conso“ einen ungewöhnlichen Produktrückruf. Der Hersteller Renault hat eine Rückrufkampagne für mehrere Fahrzeuge der Marken „Renault“ und „Dacia“ gestartet. Laut der Website „Rappel Conso“ wurde bei mehreren Modellen ein Herstellungsfehler festgestellt: „Eine schlechte Verschweißung des Flüssiggasbehälters (LPG) kann dazu führen, dass Gas in den Fahrgastraum gelangt und so eine Brandgefahr entsteht“, heißt es auf der Website.

Die Warnung wurde auch von „Safety Gate“, einem Schnellwarnsystem der Europäischen Union ausgegeben: „Die Fahrzeuge entsprechen nicht der Verordnung über die Genehmigung und Marktüberwachung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern sowie von Systemen, Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten für diese Fahrzeuge“, so die Organisation.

**Diese Modelle sind von dem Rückruf betroffen:**

Bei **Dacia** sind drei Modelle betroffen, die zwischen dem 6. Februar und dem 13. Juni 2023 verkauft wurden:

Duster

Logan III

Sandero III

Die von diesem Rückruf betroffenen Dacia-Fahrzeugnummern lauten: e192007/46002616, e192007/46002617, e192007/46002618 e22001/116032372 e22001/116032373 e22001/116032374.

Bei **Renault** betrifft diese Fehlfunktion die zwischen dem 6. Februar 2023 und dem 13. Juni 2023 verkauften Fahrzeuge der Modelle:

Clio V (Teilenummern: e22007/46067619, e22007/46067620)

Captur II (Teilenummern: e22007/46068421, e22007/46068422).

Der Autohersteller fordert die Besitzer der betroffenen Fahrzeuge auf, sich umgehend bei ihrem Händler zu melden.